

Städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration			4. Sitzungsprotokoll
18. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2015 - 2019
Sitzungstag: 15.12.2015	Sitzungsbeginn: 16:11 Uhr	Sitzungsende: 18:10 Uhr	Sitzungsort: Bremische Bürgerschaft, Am Markt 20, 28195 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anliegende Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Klaus Möhle (Sprecher)			

Herr Möhle begrüßt die Mitglieder und Gäste der Deputation.

Er kündigt folgende Änderungen der Tagesordnung an:

- TOP 8
Frau Ahrens (CDU) bittet darum, den Tagesordnungspunkt „Modellprojekt „Erziehungshilfe, Soziale Prävention und Quartiersentwicklung (ESPQ) - Abschlussbericht -“, auszusetzen, da der Bericht zuerst in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.12.2015 beraten werden soll. Außerdem bittet sie darum, die Vorlage „Umsetzung des ESF-Bundesprogrammes Biwaq (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) in der Stadtgemeinde Bremen“, behandelt in der Sitzung der Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 08.09.2015, zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 17.12.2015 mitzubringen. Die Verwaltung sagt dieses zu.
- TOP 10 neu
Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet darum, eine Umbenennung bei der Besetzung des Stiftungsrates der Bremer Heimstiftung und des Vorstandes St. Remberti-Stiftes vorzunehmen.

Folgende geänderte Tagesordnung wird genehmigt:

1. Protokoll über die Sitzung am 03.11.2015
2. Vorstellung der neuen Geschäftsführung der Werkstatt Bremen
3. Produktbereichs-Controllingbericht 2015 (Januar bis September) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales – und Berichterstattung über die Haushaltsentwicklung 2015
(Vorlage Nr. 27/15)
4. Entwicklung der Schuldenberatung in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 28/15)
5. Berichtsbitten des Rechnungsprüfungsausschusses
 - a) Maßnahmen Kindertagesbetreuungsplätze
(Vorlage Nr. 29/15)
 - b) Zentrale Fachstelle Wohnen (ZFW)
(Vorlage Nr. 30/15)
6. Flüchtlinge
 - a) Aktualisierte Zugangsprognose für Flüchtlinge und deren finanzielle Konsequenzen
(Vorlage Nr. 31/15)

- b) Unterbringung von Flüchtlingen in Turnhallen
(Vorlage Nr. 32/15)
- c) Unterbringung von Flüchtlingen
(Vorlage Nr. 33/15)
- 7. Wahl von drei Mitgliedern für den Stiftungsrat der Bremischen Kinder- und Jugendstiftung
(Vorlage Nr. 34/15)
- 8. Modellprojekt „Erziehungshilfe, Soziale Prävention und Quartiersentwicklung (ESPQ) - Abschlussbericht -
(Vorlage Nr. 35/15) -ausgesetzt-
- 9. Bericht über Wasser- und Stromsperren in 2015
(Vorlage Nr. 36/15)
- 10. Besetzung des Stiftungsrates der Bremer Heimstiftung und des Vorstandes des St. Remberti-Stiftes
- 11. Verschiedenes
 - a) Seniorenresidenz Kirchhuchting – Information der Bremischen Wohn- und Betreuungsaufsicht an die Deputation
(Vorlage Nr. 37/15)

TOP 1: Protokoll über die Sitzung am 03.11.2015

Frau Grönert (CDU) hat zwei Anmerkungen zu TOP 13 „Verschiedenes“:

- a) Berichtswunsch zum Schreiben der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport vom 1. Oktober 2015 an alle Beschäftigten des Landes und der Stadtgemeinde Bremen zum Interessenbekundungsverfahren
Frau Grönert bittet um Aufnahme einer Aussage von Herrn Staatsrat Fries. Dieser stellt klar, nicht gesagt zu haben, dass Briefe an Mitarbeiter in der JVA eingetütet oder von dort verteilt wurden. Ein etwaiges Missverständnis bittet er zu entschuldigen.
- b) Beschulung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern
Sie erinnert an die Zusage, dass eine Berichterstattung in der Dezember-Sitzung erfolgen sollte.
Die Verwaltung sagt eine Berichterstattung für die Sitzung am 14.01.2016.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Kinder und Jugend genehmigt das Protokoll mit Änderungen über die Sitzung am 03.11.2015

TOP 2: Vorstellung der neuen Geschäftsführung der Werkstatt Bremen

Die Vorstellung der neuen Geschäftsführung der Werkstatt Bremen hat vor Eintritt der Tagesordnung der staatlichen Sitzung stattgefunden.

TOP 3: Produktbereichs-Controllingbericht 2015 (Januar bis September) für den Produktplan 41 – Jugend und Soziales – und Berichterstattung über die Haushaltsentwicklung 2015 (Vorlage Nr. 27/15)

Auf die Ausführungen zu TOP 2 der staatlichen Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 15.12.2015 wird verwiesen.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Produktbereichs-Controllingbericht 2015 (September) sowie den Bericht zur Abdeckung der Risiken 2015 zur Kenntnis und bittet die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport um haushaltsmäßige Umsetzung.

**TOP 4: Entwicklung der Schuldenberatung in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 28/15)**

Die Verwaltung führt in die Vorlage ein.

Die Deputierten bedanken sich für die gute Vorlage.

Die Verwaltung sowie Herr Bödecker (LAG Schuldenberatung) beantworten Fragen der Deputierten.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht über die Entwicklung der Schuldenberatung in der Stadtgemeinde Bremen zur Kenntnis.

**TOP 5: Berichtsbitten des Rechnungsprüfungsausschusses
a) Maßnahmen Kindertagesbetreuungsplätze (Vorlage Nr. 29/15)**

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Verwaltungsverfahren bei den „Baumaßnahmen für Kinderbetreuungsplätze“ an den Rechnungsprüfungsausschuss zur Kenntnis.

b) Zentrale Fachstelle Wohnen (ZFW) (Vorlage Nr. 30/15)

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 6: Flüchtlinge

a) Aktualisierte Zugangsprognose für Flüchtlinge und deren finanzielle Konsequenzen (Vorlage Nr. 31/15)

Auf die Ausführungen zu TOP 3a Land der staatlichen Sitzung der Deputation für Soziales, Jugend und Integration am 15.12.2015 wird verwiesen.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt die Senatsvorlage „Aktualisierte Zugangsprognose für Flüchtlinge sowie deren finanzielle Konsequenzen“ zur Kenntnis und stimmt der Umsetzung der beschriebenen Objekte zu.

b) Unterbringung von Flüchtlingen in Turnhallen (Vorlage Nr. 32/15)

Herr Staatsrat Fries ergänzt, dass die Turnhalle in der Nordstraße dem Sport wieder zur Verfügung steht.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

c) Unterbringung von Flüchtlingen (Vorlage Nr. 33/15)

Die Verwaltung beantwortet Fragen der Deputierten.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

TOP 7: Wahl von drei Mitgliedern für den Stiftungsrat der Bremischen Kinder- und Jugendstiftung (Vorlage Nr. 34/15)

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration wählt

- a) Frau Petra Krümpfer (SPD)
- b) Frau Susanne Wendland (Bündnis 90/Die Grünen)
- c) Frau Sandra Ahrens (CDU)

als Mitglieder für den Stiftungsrat der Bremischen Kinder- und Jugendstiftung.

TOP 8: Modellprojekt „Erziehungshilfe, Soziale Prävention und Quartiersentwicklung (ESPQ) - Abschlussbericht – (Vorlage Nr. 35/15)

- ausgesetzt -

TOP 9: Bericht über Wasser- und Stromsperren in 2015 (Vorlage Nr. 36/15)

Es findet eine ausführliche Debatte statt, an der sich Frau Wendland (Bündnis 90/Die Grünen), Frau Leonidakis (Die Linke), Frau Grönert (CDU) und Frau Gräfe-Heigl (soz. erf. Dritte) beteiligen.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung der aufgeworfenen Fragen in der Sitzung am 14.01.2016 zu.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 10: Besetzung des Stiftungsrates der Bremer Heimstiftung und des Vorstandes des St. Remberti-Stiftes

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration wählt

- Frau Susanne Wendland anstelle von Frau Kebire Yildiz als neues Mitglied in den Vorstand des St. Remberti-Stiftes

und

- Herrn Dirk Schmidtman anstelle von Frau Susanne Wendland als neues Mitglied in den Stiftungsrat der Bremer Heimstiftung.

TOP 11: Verschiedenes

**a) Seniorenresidenz Kirchhuchting – Information der Bremischen Wohn-
und Betreuungsaufsicht an die Deputation (Vorlage Nr. 37/15)**

Die Verwaltung führt in die Vorlage ein und stellt den aktuellen Sachstand dar.

Im Anschluss findet eine ausführliche Debatte statt, an der sich Frau Ahrens (CDU), Frau Grönert (CDU), Frau Wendland (Bündnis 90/Die Grünen), Herr Möhle (SPD) und Herr Prigge (Seniorenvertretung) beteiligen.

Beschluss

Die städtische Deputation für Soziales, Jugend und Integration nimmt die schriftliche Information und den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

Sprecher

Protokollführerin